



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Maximilian Deisenhofer BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 08.11.2024

### Baumpflanzungen im Landkreis Günzburg

Vor fünf Jahren kündigte Ministerpräsident Dr. Markus Söder das Pflanzen von 30 Millionen zukunftsfesten Zukunftsbäumchen bis zum Jahre 2025 an. Ziel der Aktion sei der klimaangepasste Waldumbau in Bayern. Auch mit Verweis auf das medienwirksame Pflanzprogramm als Teil der Bayerischen Klimaschutzoffensive stellten Landkreise wie der Landkreis Günzburg eigene Baumprojekte häufig hinten an (siehe auch: [www.augsburger-allgemeine.de](http://www.augsburger-allgemeine.de)<sup>1</sup>). Die folgenden Fragen werden gestellt anlässlich des bevorstehenden Endes des 30-Millionen-Bäume-Programms.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Wie viele Bäume des 30-Millionen-Bäume-Programms wurden bislang gepflanzt? ..... 2
  2. Wie viele davon stehen in Schwaben (bitte unter Angabe der Kreisverwaltungsbehörden)? ..... 2
  3. In welchen Waldgebieten im Landkreis Günzburg wurden die Setzlinge hauptsächlich gepflanzt? ..... 2
  4. Welche Baumarten wurden im Landkreis Günzburg vorwiegend ausgebracht? ..... 3
  5. Wie viele Bäume wurden üblicherweise vor Beginn des Baumprogramms pro Jahr im Staatswald im Landkreis Günzburg gepflanzt (bitte Auflistung nach Jahren seit 2014 bis zum Auftakt des Baumprogramms)? ..... 4
  6. Wie viele Bäume wurden seit Beginn des Baumprogramms im Staatswald im Landkreis Günzburg gepflanzt (bitte Auflistung nach Jahren)? ..... 4
  7. In welchem Umfang hat das Baumprogramm die übliche Zahl an Pflanzungen im Staatswald im Landkreis Günzburg erhöht? ..... 4
  8. Inwiefern hat das Günzburger Landratsamt seit Beginn des 30-Millionen-Bäume Programms eigeninitiativ weitere Baumpflanzungen vorgenommen? ..... 5
- Hinweise des Landtagsamts ..... 6

1 <https://www.augsburger-allgemeine.de/guenzburg/Landkreis-Guenzburg-Der-Kreis-Guenzburg-verzichtet-auf-das-Pflanzen-von-1000-Klimabaeumen-id60828641.html>

# Antwort

## des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in Abstimmung mit den Bayerischen Staatsforsten AöR sowie dem Landratsamt Günzburg

vom 11.12.2024

### 1. Wie viele Bäume des 30-Millionen-Bäume-Programms wurden bislang gepflanzt?

Bis zum 15.11.2024 wurden rund 25,56 Mio. Pflanzen verbucht. Die tatsächliche Zahl der ausgebrachten Pflanzen liegt noch höher, da die aktuellen Herbstpflanzmaßnahmen erst zum Ende des Jahres abschließend gebucht werden.

### 2. Wie viele davon stehen in Schwaben (bitte unter Angabe der Kreisverwaltungsbehörden)?

#### Vorbemerkung zu den Fragen 2 bis 7:

Die Forstbetriebe der Bayerischen Staatsforsten sind anders abgegrenzt als die Landkreise. Zur Beantwortung der Fragen wurden daher die forstlichen Distrikte (d. h. die Planungseinheiten der forstlichen Betriebsplanung) den Landkreisen zugeordnet. Hierdurch kann es bei den Auswertungen zu gewissen Unschärfen kommen.

Kreisverwaltungsbehörde	Anzahl Pflanzen (Stück)
Aichach-Friedberg	111 040
Augsburg	471 820
Dillingen a. d. Donau	187 150
Donau-Ries	260 220
Günzburg	340 390
Kaufbeuren (Stadt)	1 680
Kempten (Allgäu) (Stadt)	200
Lindau (Bodensee)	20 390
Memmingen (Stadt)	30 680
Neu-Ulm	198 310
Oberallgäu	372 400
Ostallgäu	216 310
Unterallgäu	451 994
<b>Summe</b>	<b>2 662 584</b>

### 3. In welchen Waldgebieten im Landkreis Günzburg wurden die Setzlinge hauptsächlich gepflanzt?

Distrikt	Anzahl Pflanzen (Stück)
Aspengehau	13 750
Autenriederwald	12 650
Bubesheimer Wald	7 620
Donauwald	5 580

Distrikt	Anzahl Pflanzen (Stück)
Dürrenberg	2800
Egenhofer Wald	6110
Eisenbühl	3550
Ettenbeurer Wald	13220
Galgenforst	12040
Gansreis	1110
Grünau	22670
Helsen	5910
Herrenwald	6410
Hirschcheck	16370
Jungholz	1950
Königsgehau	14070
Kraspen	13850
Kugelberg	4900
Nußlacher	450
Rieder Wald	50
Roggenburg	3250
Rohrer Wald	34040
Scheppacher Forst	84990
Schlossberg	13690
Steingehau	350
Unterer Wald	4840
Weinhalde	15470
Winzerwald	18250
Zwerger	450

#### 4. Welche Baumarten wurden im Landkreis Günzburg vorwiegend ausgebracht?

Der Schwerpunkt liegt bei Buche, Eiche, Tanne und Douglasie. Die folgende Tabelle umfasst die seit Beginn des Programms bis zum 15.11.2024 ausgebrachten Pflanzen.

Baumart	Anzahl Pflanzen (Stück)
Bergahorn	1900
Buche	152200
Douglasie	39660
Edelkastanie	1250
Eibe	110
Elsbeere	1700
Erle	1050
Feldahorn	200
Feldulme	1750
Fichte	6880
Flatterulme	6030
Hainbuche	6930

Baumart	Anzahl Pflanzen (Stück)
Hybridnuss	10
Kiefer	8 900
Kirsche	3 780
Lärche	3 910
Mehlbeere	30
Nuss	350
Robinie	100
Roteiche	7 430
Schwarzerle	3 700
Schwarznuss	1 500
Sommerlinde	230
Speierling	20
Spitzahorn	2 550
Stieleiche	46 360
Strauch	300
Tanne	32 580
Traubeneiche	1 300
Ulme	1 540
Wildapfel	50
Wildbirne	30
Wildobst	50
Winterlinde	6 010

5. **Wie viele Bäume wurden üblicherweise vor Beginn des Baumprogramms pro Jahr im Staatswald im Landkreis Günzburg gepflanzt (bitte Auflistung nach Jahren seit 2014 bis zum Auftakt des Baumprogramms)?**
6. **Wie viele Bäume wurden seit Beginn des Baumprogramms im Staatswald im Landkreis Günzburg gepflanzt (bitte Auflistung nach Jahren)?**
7. **In welchem Umfang hat das Baumprogramm die übliche Zahl an Pflanzungen im Staatswald im Landkreis Günzburg erhöht?**

Die Fragen 5 bis 7 werden gemeinsam beantwortet.

Eine Auswertung auf Landkreisebene ist erst ab dem Geschäftsjahr (GJ) 2016 (07/15 bis 06/16) möglich.

GJ	Ausgebrachte Pflanzen (Stück)	Zusätzlich im Rahmen des Sonderprojekts Klimawald ausgebrachte Pflanzen (Stück)
2016	146 820	--
2017	150 050	--
2018	131 280	--
2019	76 530	--
2020	71 380	--

---

GJ	Ausgebrachte Pflanzen (Stück)	Zusätzlich im Rahmen des Sonderprojekts Klimawald ausgebrachte Pflanzen (Stück)
2021	66 350	8 650
2022	86 310	4 000
2023	75 640	10 310
2024	80 090	9 040

**8. Inwiefern hat das Günzburger Landratsamt seit Beginn des 30-Mil-lionen-Bäume Programms eigeninitiativ weitere Baumpflanzungen vorgenommen?**

Das Landratsamt Günzburg hat keine Baumpflanzungen auf Waldflächen durchgeführt. Außerhalb des Waldes wurden circa 900 Bäume gepflanzt bzw. für die Pflanzung an Bürgerinnen und Bürger abgegeben.

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.